

ERASMUS+ 2023/2024

Zeitraum: SoSe 2024

Gastland: Italien

Gastuniversität: UNIVERSITA DI PISA

Fachbereich der ERASMUS-Kooperation: Fachbereich Informatik und Mathematik

Studiengang: Mathematik

Datum: 16.07.2024

Persönlicher Erfahrungsbericht

Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasthochschule)

Da ich im Sommersemester nach Pisa gehen wollte, begann ich fast ein Jahr im Voraus mit der Bewerbung. Glücklicherweise kam die Bestätigung meiner Nominierung sehr schnell von der Fachbereichsbeauftragten in Deutschland. Ich hatte den Eindruck, dass sich nicht viele Mathematik-Masterstudenten für dieses Sommersemester in Pisa beworben hatten, und insgesamt schätzte ich die Chancen, genommen zu werden, als sehr gut ein.

Auch die Verantwortlichen in Pisa meldeten sich zügig bei mir. Die Deadlines und To-dos waren sehr klar und einfach erklärt, sodass die gesamte Planung, Organisation und Bewerbung ohne großen Aufwand oder Stress abliefen.

Besonders hilfreich war die Unterstützung bei der Erstellung des Learning Agreements. Sowohl die Verantwortlichen meiner Heimatuniversität als auch die in Pisa standen mir zur Seite. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei der Fachbereichsbeauftragten der Goethe-Universität für ihren Einsatz bedanken. Ihr Engagement hat den Prozess erheblich erleichtert und mir viel Sicherheit gegeben.

Erste Wochen, Formalitäten wie Einschreibung, Behördengänge etc.

Ich flog zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn nach Pisa (Direktflüge gibt es in der Regel erst ab März). Gleich nach meiner Ankunft vereinbarte ich einen Termin, um meinen Studentenausweis abzuholen. Das dauerte nur fünf Minuten, und ich erhielt auch eine Willkommenstüte mit nützlichen Informationen und kleinen Geschenken.

Ein wichtiger Schritt war die Beantragung der italienischen Steuernummer, die oft für Mietverträge benötigt wird. Diesen Antrag kann man ggf. schon von Deutschland aus stellen (siehe Abschnitt "Hilfreiche Webseiten" für den Link).

Zudem musste ich wegen der Ankunftsbestätigung für die Confirmation of Stay mit den Verantwortlichen der Universität Pisa in Kontakt treten. In meinem Fall lief alles reibungslos über E-Mail, was den Prozess sehr erleichterte.

Wohnsituation und -tipps

Die Wohnsituation in Pisa ist aufgrund der großen Anzahl von Studenten sehr schwierig. Gleichzeitig führt dies zu einer hohen Fluktuation zwischen den Semestern, besonders weil viele Erasmus-Studenten dort sind. Dadurch kann es leichter sein, ein Zimmer zu finden, wenn man zur richtigen Zeit sucht.

Die Miete für Erasmus-Studenten ist etwas höher als für andere, aber immer noch weitaus günstiger als in Frankfurt. Die Preise für WG-Zimmer liegen zwischen 200€ und 450€ warm. Für 450€ kann man beispielsweise ein Zimmer in einer 2er-WG mit Balkon und Wohnzimmer in guter Lage bekommen.

Viele sind auch ohne Wohnung angereist und haben sich dann vor Ort eine Wohnung gesucht, da man dann auch besichtigen kann. Webseiten wie Idealista bieten eine Vielzahl an Angeboten. Es lohnt sich auch, die ESN Pisa Instagram-Seite anzuschreiben. Sie laden einen in eine Telegram-Gruppe ein, in der man gehende Studenten nach ihren Wohnungen fragen kann. Zusätzlich gibt es viele Facebook-Seiten mit Wohnungsangeboten, die allerdings mit Vorsicht zu genießen sind.

Ein allgemeines Problem in Pisa ist der Schimmel aufgrund der hohen Luftfeuchtigkeit und schlechten Dämmung. Zudem gibt es eine Mückenplage, bei der Fliegengitter echte Lebensretter sein können. In einigen WGs gibt es kein WLAN, daher sollte man sich explizit danach erkundigen oder eine eigene Lösung dafür finden.

Ein Ikea befindet sich neben dem Flughafen, ist aber ohne Auto recht schwer zu erreichen.

Studium an der Gasthochschule inkl. Bibliotheken und Fachbereichs-Infos

Das Studium an der Universität Pisa bietet eine große Flexibilität, insbesondere für internationale Studierende. Die Master-Kurse werden bei Bedarf auch auf Englisch angeboten. Dazu muss man

lediglich in der ersten Vorlesung den Professor informieren. Im Fachbereich Mathematik habe ich die Erfahrung gemacht, dass alle Professoren sehr nett und entgegenkommend sind.

Ein interessanter Aspekt des Studiums in Italien ist die Wahlmöglichkeit bei den Prüfungen. Oft gibt es mehrere Prüfungsmöglichkeiten, wie beispielsweise eine mündliche Prüfung oder eine Projektausarbeitung. Hier kann man selbst entscheiden, welche Prüfungsform einem am besten liegt.

Die Universität Pisa ist stark im Stadtbild vertreten – gefühlt gehört jedes zweite Gebäude zur Uni. Dementsprechend gibt es auch viele Bibliotheken, die zum Lernen und Arbeiten genutzt werden können. Eine besondere Bibliothek befindet sich sogar in einer Kirche!

Studentische Vergünstigungen

Mit dem Studentenausweis der Toscana erhält man Vergünstigungen in vielen Städten wie auch Florenz, hier lohnt es sich auf der Webseite selbst nachzuschauen.

In Pisa bekommt man

mit dem Studentenausweis:

- freien Eintritt in den botanischen Garten (toller Blick auf den Turm)
- vergünstigten Eintritt zur Mauer

Zusammen mit der Steuernummer:

- Rabatt im Supermarkt Conad
- CartaFreccia, Rabatt auf Schnellzüge (man kann auch bis zu 6 Personen vergünstigt mitnehmen)

Mit der ESN-Card:

- Rabatt auf internationale Ryanair Flüge
- Weitere Angebote

Transportmittel

Pisa ist so klein, dass man, wenn man relativ zentral wohnt, überall zu Fuß hinlaufen kann. Alternativ gibt es auch einen regen Fahrrad-Markt, nach dem man sich vor Ort erkundigen kann. Hier werden Fahrräder inkl. Schloss für 30-50€ verkauft. Der Zustand ist oft nur ausreichend, aber Pisa ist klein und flach, dafür reicht es allemal. Ansonsten werden zu Semesterende auch oft Fahrräder über die ESN-Telegramm-Gruppe weiterverkauft.

In Pisa fahren TAGSÜBER sehr regelmäßig Busse, auch ans Meer nach Marina di Pisa.

Hier ist die App der Autolinee Toscana (at) sehr hilfreich.

Pisa ist auch sehr gut ans Schienensystem angeboten. Die Züge sind relativ günstig, pünktlich, (zu gut) klimatisiert und sehr sauber. Man braucht nur zB nur 45min nach Florenz oder 3h nach Rom. Mit der CartaFreccia bekommt man hier nochmal einiges an Rabatt und bessere Sitze.

Alltag und Freizeit: Sehenswürdigkeiten, Kurztrips, Restaurants, Kneipen

Wenn man zuerst in Pisa ankommt, mag es einem so vorkommen als wäre nichts in Pisa zu tun. Dieser Eindruck täuscht jedoch gewaltig. Das Studenten-Leben ist sehr aktiv in Pisa und gerade die anderen Erasmus-Studenten sind sehr offen und unternehmungsfreudig. Ich denke, ein Großteil des Spaßes besteht daraus, seine eigenen Entdeckungen zu machen, deshalb will ich hier gar nicht zu viel vorwegnehmen. Wenn man viel in Pisa unterwegs ist, wird man nach und nach über alles stolpern, denn wie gesagt, groß ist die Stadt nicht.

Le Piagge sollte man auf jeden Fall nicht verpassen.

Abseits von der Touristen-Meile gibt es viele günstige Restaurants die authentische toscanische Küche anbieten. Auch den Vetto sollte man als Student nicht verpassen.

Als Kurztrips kann ich folgende Städte empfehlen:

In der Nähe von Pisa:

- Viareggio
- Livorno
- Lucca
- Florenz

Etwas entfernt:

- Rom
- Cinque Terre (Nebensaison, um Touristenmassen und Gebühren zu vermeiden)
- Siena
- Volterra, San Gimignano (ggf. mit Auto)
- Portofino
- Elba!!!!!! (ggf. mit Auto)

Es gibt auch äußerst günstige Ryanair-Flüge nach zB: Palermo, Catania, Bari,...

ESN bietet auch viele Ausflüge und (Party-) Kurzurlaube an.

Finanzielle Aufwendungen

Mein persönlicher Eindruck war, dass die Mieten niedriger sind als in Frankfurt. Lebensmittel sind etwas teurer, dafür ist ausgehen und essen gehen wesentlich billiger!

Einen Aperol Spritz bekommt man schon ab 3€, einen Cappuccino sollte nicht mehr als 1,8€ kosten.

Es bietet sich sehr an Kurztrips zu unternehmen, da die ganze Gegend wunderschön ist. Hierfür würde ich schon vorher etwas Geld beiseitelegen.

Man kann in Pisa überall mit Karte/ Apple Pay bezahlen

Hilfreiche Webseiten

- Steuernummer beantragen:
<https://www.unipi.it/index.php/welcome-and-support/item/2299>
- Idealista
<https://www.idealista.it/de/vendita-case/pisa-pisa/>
- Informationen der UniPi zur Ankunft und Student Card:
<https://www.unipi.it/index.php/erasmus-programme/item/2509-practical-information-for-mobility-students>
- Kursangebot Mathe-Master (jeweils für das gesamte akademische Jahr):
<https://www.dm.unipi.it/didattica/en/lectures-exams/course-offer/>

Hilfreiche Apps

- Bus: Autolinee Toscana
- Zug: Trenitalia

Tipps:

- ESN: hier wird eine Willkommenswoche veranstaltet, bei der man erste Kontakte knüpfen kann! schaut unbedingt auf der Insta-Seite vorbei
- CartaFreccia
- Italienisch-Bücher werden auch als Ebook unter den Studenten weitergeleitet
- Im Sommer gibt es viele Feste in Pisa, verpasst auf keinen Fall Luminara. Ein absolutes Highlight

